

Presseinformation

Arbeitskreis des Obst- und Gartenbauvereins wertet Naturpark Heimbachau auf

Edeka Südwest zusammen mit NatureLife-International fördern das Projekt

Fluor-Winzeln/Offenburg, 10.06.2016. Unter dem Motto „Unsere Heimat & Natur“ hat Edeka Südwest gemeinsam mit der Stiftung NatureLife-International einen jährlichen Wettbewerb für herausragende Naturschutzprojekte ausgeschrieben. Ausgezeichnet und gefördert werden Projekte, die sich mit dem Erhalt, der Schaffung, der Renaturierung und dem Schutz von Biotopen und Lebensräumen für Wildtiere und -pflanzen befassen. Auf diese Weise soll die Erhaltung der biologischen Vielfalt unterstützt werden, denn mittlerweile gilt jede zweite Tier- und Pflanzenart als gefährdet.

Langfristig soll im Absatzgebiet der Edeka Südwest, das die Bundesländer Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Saarland sowie Teile Hessens und Bayerns umfasst, ein Biotopverbund entstehen, der dazu dient, die Kulturlandschaft im Südwesten kontinuierlich zu fördern und zu verbessern. Von jedem verkauften Kräutertopf der Edeka-eigenen Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ kommt ein Teil des Erlöses der Aktion „Unsere Heimat & Natur“ zugute. Bisher konnten seit 2014 so mehr als 40 Projekte in der Region unterstützt werden.

Eine Jury, bestehend aus Vertretern der Edeka Südwest und NatureLife-International, bewertete die für 2016 eingereichten Bewerbungen und wählte daraus die besten Vorhaben aus. Diese werden mit jeweils bis zu 5.000 Euro finanziell gefördert. Zu den Preisträgern gehört der Arbeitskreis Naherholung und Tourismus. Er erhält ein Preisgeld von 3.000 Euro für das Projekt „Naturpark Heimbachau“.

Der 24 Kilometer lange Heimbach fließt von Waldmössingen durch Fluorn-Winzeln, Busenweiler und Betzweiler-Wälder, macht einen Bogen um die Ruine Sterneck und mündet schließlich in die Glatt. Der Arbeitskreis Naherholung und Tourismus plant die Schaffung eines naturnahen Lebensraumes für bedrohte Pflanzen und Tiere, sowie deren Nutzung als Naherholungsgebiet zwischen den beiden Ortsteilen Fluorn und Winzeln im Zuge des Gemeindeentwicklungskonzepts. Zunächst ist das Anlegen eines Rad- und Wanderwegs durch die Heimbachau geplant. Die bestehenden Ackerflächen sollen renaturiert und ein Amphibienteich angelegt werden. Außerdem stehen u. a. ein Wildbienenpfad sowie ein Hochwasserpolder auf dem Projektplan.

Die Patenschaft für das Projekt übernahm jetzt die Verbrauchergenossenschaft Calw in Fluorn-Winzeln. Bei der Scheckübergabe bedankte sich Karl Kammerer, Sprecher des Arbeitskreises Naherholung und Tourismus, bei Olaf Schmidtke, Gebietsverkaufsleiter Edeka Südwest, und bei dem Marktleiter für die Förderung. „Im Heimbachtal soll ein naturnaher Lebensraum für bedrohte Tierarten und gleichzeitig auch ein Naherholungsgebiet für Menschen geschaffen werden. Vor allem Kinder können hier eine intakte Natur erleben und lernen spielerisch die Abläufe in der Natur kennen“, sagt Michaela Meyer, Geschäftsbereichsleiterin Nachhaltigkeit bei Edeka Südwest, anlässlich der Scheckübergabe. „Wir freuen uns daher sehr, dieses nachhaltige und regionale Projekt unterstützen zu können.“